

Wie kann ich feststellen, ob mein Hund Probleme mit der Wirbelsäule hat?

Beobachtungen bei Ihrem Hund

- Hat sich die Leistung oder das Verhalten meines Hundes in letzter Zeit verändert?
- Besteht eine unspezifische oder wechselnde Lahmheit?
- Zeigt mein Hund Bewegungsunlust?
- Ist mir oder meinem Trainer eine veränderte Motivation meines Hundes aufgefallen?
- Schleift mein Hund seine Pfoten über den Boden oder sind an einem Lauf die Krallen kürzer?
- Ist mein Hund steifer geworden?

Der Hund sollte in der Lage sein, sich in alle Richtungen frei und ohne Verspannung zu bewegen. Überprüfen Sie die Beweglichkeit Ihres Hundes:



Bringen Sie Ihren Hund mit Hilfe eines Leckerlis dazu, Hals und Kopf so zur Seite zu nehmen, dass er mit der Nase fast die Flanke berührt.

Ist eine Seite weniger beweglich als die andere? Dies kann ein Hinweis auf Blockaden in der Halswirbelsäule sein.



Testen Sie die seitliche Flexibilität Ihres Hundes. Legen Sie eine Hand auf die Wirbelsäule (den Rücken) des Hundes und ziehen Sie mit der anderen Hand das Gesäß vorsichtig und langsam zu sich, sodass sich der Rücken ein wenig um Ihre Hand biegt.

Ist eine Seite weniger beweglich?

Wenn Sie von oben geringen Druck auf den Rücken ausüben, federt er dann leicht und gleichmäßig nach unten? Der Rücken sollte sich nicht fest oder steif anfühlen.

Abtasten der großen Muskeln

Bei einem gesunden, trainierten Hund sollte die Muskulatur symmetrisch sein und sich elastisch anfühlen. Wenn Sie sanft auf die Muskeln drücken, sollte der Hund keine Schmerzreaktion zeigen. Sind bei Ihrem Hund die Muskeln asymmetrisch, verspannt oder schmerzhaft?

Abtasten der Wirbelsäule

- Tasten Sie mit der flachen Hand entlang der Wirbelsäule den Rücken über der Schulter bis zum Schwanz ab. Fallen Ihnen Erhebungen oder hervorstehende Knochenpunkte auf?
- Erscheint das Becken, von hinten betrachtet, auf einer Seite höher als auf der anderen?



Sollten Sie einige Fragen mit „Ja“ beantwortet haben, ist es möglich, dass bei Ihrem Hund Blockaden der Zwischenwirbelgelenke vorliegen. Sprechen Sie mich an, wie ich Ihrem Hund mit einer chiropraktischen Behandlung helfen kann, sich wieder freier und freudiger zu bewegen.